



Polizeirevier Stendal

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 13.03.2022 bis 14.03.2022

Kellerbrand zwingt Anwohner auf die Straße

Stendal, 13.03.2022, 20:38 Uhr

Rauchentwicklung im Treppenhaus eines Mehrfamilienhauses in der Heinrich-Zille-Straße rief am Sonntagabend die Feuerwehr in den Alarm. Bewohner hatten bei Eintreffen der Polizei bereits das Haus verlassen, bzw. kamen gerade aus dem Hauseingang. Durch die Feuerwehr konnte nach Suche in einem Kellerabteil der Brandherd ausfindig gemacht werden. Der Rest des Brandes wurde gelöscht, der Brandort beschlagnahmt. Ein Strafverfahren wurde eingeleitet, die Kriminalpolizei hat die Brandursachenfindung und weitere Ermittlungen übernommen. Die Feuerwehr Stendal war mit vier Fahrzeugen und 21 Kameraden am Brandort. Von den Anwohnern wurde niemand verletzt. Nach Lüftung des Eingangs konnten die Anwohner wieder in ihre Wohnungen zurückkehren.

(Foto Kellerbrand)

Betrugsversuch

Seehausen, 12.03.2022 bis 14.03.2022

Eine Anzeigenerstatterin teilte dem Polizeirevier einen Betrugsversuch mit. Die Frau hatte unlängst ein Unternehmen gegründet. Jetzt erhielt sie ein Schreiben, welches mit dem Adresskopf den Anschein erweckte, dass es sich um eine Rechnung des zuständigen Amtsgerichtes handle. Für einen Handelsregistereintrag wurden hier knapp 1.000 Euro Gebühren abgefordert. Bei der genauen Kontrolle erkannte die Frau, dass es sich bei der Bankverbindung auf dem Überweisungsträger um ein Geldinstitut aus Estland handelt. Die Frau reagierte sofort und zeigte den Fall als Betrugsversuch an. Weitere Ermittlungen übernimmt nun die Kriminalpolizei.

Unfallflucht in der Breiten Straße

Stendal 14.03.2022, 07:10 Uhr

Am Montagmorgen stieg ein 59-jähriger Fahrzeugführer in der Breiten Straße in seinen VW Transporter. Beim Ausparken traute er seinen Augen nicht. Sein Außenspiegel wurde in den Nachtstunden vom 13. zum 14.03.2022 abgefahren, ein möglicher Verursacher ist derzeit nicht bekannt.

Zeugen, welche im oben genannten Zeitraum etwas zum Unfall oder einem Verursacherfahrzeug sagen können, werden gebeten, sich im Polizeirevier Stendal unter 03931/6850 oder jeder weiteren Polizeidienststelle, zu melden.

(Foto Unfallflucht Breite Straße)

Reh verursacht Sachschaden

Heeren, 13.03.2022, 23:00 Uhr

Der 73-jährige Fahrzeugführer eines Toyota befuhr die Landstraße 32 aus Richtung Stendal kommen in Richtung Heeren, als ein Reh wild den Weg des Fahrers kreuzte und es zum Zusammenstoß kam. Es entstand ein geringfügiger Sachschaden am Fahrzeug. Auch das Reh kam mit einem Schrecken davon und fand seinen Weg über den angrenzenden Acker.

Baucontainer aufgebrochen

Havelberg, Kolonie Neu-Werben, 11.03.2022 bis 14.03.2022

Unbekannte Diebe machten sich über das vergangene Wochenende in der Kolonie Neu-Werben widerrechtlich an einem Baucontainer zu schaffen. Sie öffneten den Container gewaltsam und stahlen einer Taucherausrüstung im Wert von über 20.000 Euro. Ein Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet, die Kriminalpolizei ermittelt wegen Einbruchsdiebstahl.

Baustelle bestohlen

Altmärkische Wische, OT Lichterfelde, 12.03.2022 bis 14.03.2022

Von einer Baustelle in Ferchlipp stahlen unbekannte Täter am Wochenende diverse Anbauteile von Baugeräten. Von einem Minibagger wurde die Scheibe zerstört sowie Lichttechnik gestohlen. Der Schaden beläuft sich auf mehrere Hundert Euro. Die Polizei sicherte Spuren und leitete ein Strafverfahren ein.

Kabeldiebstahl

Stendal, bis 14.03.2022

Innerhalb des Wochenendes stahlen unbekannte Täter etwa 200 Meter Kabel von der Baustelle in der Winckelmannstraße. Die bislang unbekanntenen Diebe trennten die Kabelschleifen der zukünftigen Straßenbeleuchtung ab und gruben teilweise auch Kabel aus. Die Bautätigkeiten müssen unterbrochen und die vorbereiteten Kabel wieder erneuert werden. Ein Strafverfahren wurde eingeleitet.

Zeugen, welche am Wochenende verdächtige Personen oder auffällige Arbeiten am Wochenende auf der Baustelle der Winckelmannstraße bemerkt haben, werden gebeten, sich im Polizeirevier Stendal unter 03931/6850 oder jeder weiteren Polizeidienststelle, zu melden.



Impressum: Polizeiinspektion Stendal Polizeirevier Stendal Beauftragter für Pressearbeit Uchtewall 3 39576 Stendal Tel: +49 3931 685 195 Fax: +49 3931 685 190 Mail: za.prev-sdl@polizei.sachsen-anhalt.de